



Newsletter

In dieser Reihe erwarten Sie spannende Beiträge, Impulse und interessante Praxistipps rund um das Thema Künstliche Intelligenz in der Kommunalverwaltung.

Stand: 28.10.2025

Beiträge zur Vertiefung

- → ChatGPT: Unterstützung in Excel für Automatisierung und Effizienz.
- → KI als Sparringspartnerin Prompt Checkliste für Behörden
- → Die besten KI-Tools: So nutzt du künstliche Intelligenz im Beruf

Stellen Sie sich vor, Sie bereiten sich auf eine wichtige Präsentation oder Verhandlung vor. An Ihrer Seite sitzt eine Kollegin, die geduldig zuhört, sofort Rückfragen stellt, neue Blickwinkel eröffnet und Ihre Argumentation testet. Diese Kollegin widerspricht nicht immer, aber sie bringt Sie dazu, klarer, strukturierter und kreativer zu denken. Willkommen in der Welt von KI als Sparringspartnerin.

KI als Sparringspartnerin

Künstliche Intelligenz beeindruckt nicht nur durch schnelle Textproduktion, sondern vor allem durch ihre Fähigkeit, als Spiegel und Impulsgeberin im Denkprozess zu wirken. Dabei "entscheidet" sie nichts selbst, sondern bietet alternative Sichtweisen und Varianten an. Das macht sie zu einem wertvollen Werkzeug, um Ideen zu schärfen, Argumente zu überprüfen und neue Lösungsräume zu eröffnen.

Large Language Models (LLMs) - wie ChatGPT, Gemini oder Claude - wurden ursprünglich als Sprachvorhersage-Systeme entwickelt. Ihre besondere Stärke liegt darin, sich flexibel auf unterschiedliche Rollen oder Szenarien einstellen zu können. Fragt man sie nicht nur nach einer Lösung, sondern fordert bewusst Gegenargumente, Perspektivwechsel oder kritische Nachfragen ein, entsteht eine Art Dialogsimulation.

Diese Dialogsimulation ist mit einem Boxtraining vergleichbar, bei dem man auf einen Boxsack schlägt. Der Boxsack federt den Schlag zurück und trainiert somit Ihre Technik, Geschwindigkeit und Ausdauer. Das bedeutet:

- Eine echte Bewertung findet nicht statt: Die KI prüft keine Argumente auf "Richtigkeit", sondern spielt lediglich Varianten durch.
- Keine eigene Haltung: Die KI kann verschiedene Rollen annehmen, bleibt aber im Kern neutral.
- Stärken im Zusammenspiel bzw. im Dialog: Die KI eignet sich besonders gut, um blinde Flecken zu identifizieren oder neue Ideen ins Spiel zu bringen.

So nutzen Sie KI als Sparringspartnerin

Wer KI als Sparringspartnerin einsetzen möchte, sollte nicht auf die perfekte Antwort warten, sondern den Prozess aktiv steuern. Hilfreich sind diese Ansätze:

- 1. **Rollen vergeben**: Bitten Sie die KI als kritischer Bürger, hinterfragende Mitarbeiterin, skeptische Chefin oder Experte aufzutreten.
- 2. Kontext liefern: Relevante Hintergründe in der Frage mitgeben.
- 3. **Gegenargumente einfordern**: Mit Rückfragen wie "Welche Schwächen hat mein Vorschlag?", werden blinde Flecken sichtbar.
- 4. **Alternativen anregen**: Lassen Sie mehrere Lösungspfade oder Perspektiven entwickeln.
- 5. **Schrittweise vorgehen**: Ein Thema iterativ durchspielen, statt sofort das Endergebnis zu erwarten.
- 6. **Ergebnisse reflektieren**: Die Verantwortung für die Interpretation der Ergebnisse und die Entscheidung was aus den Ergebnissen gemacht wird, liegt immer beim Menschen.



Auf einen Blick

- KI als Sparringspartnerin eröffnet neue Perspektiven und regt zum Perspektivwechsel an.
- Sie liefert keine "Wahrheiten", sondern Denkanstöße und Varianten.
- Ihre Stärke liegt in der Simulation von Dialogen und Rollen
- In Verwaltungen und Organisationen sollte KI genutzt werden, um Argumente zu prüfen und Ideen zu entwickeln, aber nicht um Entscheidungen abzunehmen.



Impuls

Zur Anregung und Reflexion der eigenen beruflichen Praxis

- In welchen Situationen könnten Sie von einer kritischen Sparringspartnerin profitieren - etwa bei Reden, Konzepten oder Entscheidungen?
- Welche Rollen/Perspektiven könnte eine KI in Ihrer Arbeit simulieren, um blinde Flecken aufzudecken?
- Wo bleibt menschliche Intuition, Erfahrung und Verantwortung unverzichtbar, auch wenn KI schneller Szenarien durchspielen kann?



Wissens-Check

1. Was ist die Hauptstärke von KI als Sparringspartnerin?

2. Warum eignet sich KI für die Rolle der Sparringspartnerin?

3. Welche Verantwortung bleibt trotz KI-Sparring beim Menschen?

Termine

05.11.2025 Webinar zum EfA-Rollout 2026

09.12.2025 OZG-Update

01.06.2026 Trägerversammlung

Nichtöffentliche Veranstaltung

02.+03.06.2026 ITV.SH Forum



Ausblick

In der nächsten Ausgabe: Google, ChatGPT und Co. – Datenschutz im KI-Kontext. Wie können Verwaltungen KI gewinnbringend einsetzen, ohne die Datenschutzpflichten zu verletzen?



Bereits erschienen

KI.Kommunal - Ausgabe 01 (August 2025)

KI.Kommunal - Ausgabe 02 (September 2025)



Kontakt

Bei Fragen zum Thema KI, wenden Sie sich gerne an:



Matthi Bolte-Richter Geschäftsführer

⊠ matthi.bolte-richter@itvsh.de

+49 (0) 431 / 530 550 10

Herausgeber:

IT-Verbund Schleswig-Holstein (ITV.SH) Deliusstraße 10 24114 Kiel

https://www.itvsh.de info@itvsh.de Э:

8 · C

Auflösung Wissens-Check